

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag, während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Ins-
trate an die Expedition
dieselben zu senden.

Eigentum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

Nº 95.

Leipzig, Mittwoch am 30. Juli.

1856.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung an sämmtliche Leipziger Buchhandlungen.

Für den Monat August 1856 fungiren:

Herr Herm. Schulze als Börsenvorsteher.

— M. Hartmann als Vorsteher der Bestellanstalt.

Leipzig, den 29. Juli 1856.

Die Deputirten des Buchhandels zu Leipzig.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 26. u. 28. Juli 1856.

Arnoldische Buchh. in Dresden.

4894. *Aster, H., die Gefechte u. Schlachten bei Leipzig im Octbr. 1813.
2. Ausg. 2. Lfg. gr. 8. Geh. *1½ f.

4895. Schober, H., Zur Förderung der Drainage. gr. 8. Geh. *1½ f

Brönnner in Frankfurt a/M.

4896. Jenßen-Zusch., G. F. v., der Sundzoll u. das Auftreten Nordamerikas wider Dänemark. Meist nach d. Dän. gr. 8. Geh. 12 Nf.

Akademische Buchh. in Kiel.

4897. Chronik der Universität zu Kiel. 1855. gr. 4. Geh. *2½ f

4898. Curtius, G., de quibusdam Antigonae Sophocleae locis. gr. 4.
Geh. *4 Nf

4899. — de nomine Homeri commentatio. gr. 4. Geh. *4 Nf

4900. Ratjen, H., vom Einfluss der Philosophie auf die Jurisprudenz.
gr. 4. 1855. *4 Nf

4901. Schriften der Universität zu Kiel aus dem J. 1855. [Bd. II.] gr. 4.
*1½ f

4902. Steffensen, P., Sammlung v. Rechnungs-Worttheilen. 1. Hft.:
Reductionsrechng. üb. Courant u. Reichsmünze. 8. Preß. *4½ Nf

Sind sämmtlich Commissions-Artikel.

Büchting in Nordhausen.

4903. Zeitschrift f. Flachsbau, Flachs bereitung, Flachshandel, Leinen-Ind-
ustrie u. Bezügliches. Hrsg. v. A. Rüdin. 1. Jahrg. 1. Hft. gr. 8.
pro cpl. (10 Hf.) *1½ f (Einzelne à *4 Nf)

Dürr'sche Buchh. in Leipzig.

4904. Hoffmann, W., vollständigstes Wörterbuch der deutschen Sprache.
37. Hft. Ver.-8. ¼ f

Eisen's Verl. in Köln.

4905. Eisen, H. C., neueste Beschreibung d. Doms zu Köln. 16. Geh.
*½ f

Branz in München.

4906. Abhandlungen der mathemat.-physikal. Classe der k. bayer. Akade-
mie der Wissenschaften. VII. Bd. 3. Abth. gr. 4. 1855. Geh.
*2 f

Dreiundzwanzigster Jahrgang.

Branz in München ferner:

4907. Abhandlungen der philosoph.-philolog. Classe der kgl. bayer.
Akad. d. Wiss. VII. Bd. 3. Abth. gr. 4. 1855. Geh. *2 f
4908. Archiv, oberbayer., f. vaterländ. Geschichte hrsg. v. dem histor. Ver-
eine von u. für Oberbayern. 15. Bd. 3. Hft. gr. 8. 1855. *14 Nf
4909. Bursian, K., über das Vorgebirg Taenaron. gr. 4. Geh. **8¾ Nf
4910. Fischer, S., Beitrag zur Kenntniss der Ostracoden. gr. 4. Geh.
*14 Nf
4911. Föringer, Lebensskizze Schmellers. gr. 8. 1855. Geh. *½ f
4912. Halm, K., üb. Cicero's Rede pro C. Rabirio Postumo. gr. 4. 1855.
Geh. **17½ Nf
4913. Harless, E., Beiträge zu e. wissenschaftl. Begründung der Lehre
vom Mienenspiel. gr. 4. 1855. Geh. **9 Nf
4914. — Theorie u. Anwendung d. „Seitendruckspirometers“ e. neuen
Instrumentes zur Bestimmung der Respirationsluft. gr. 4. 1855.
Geh. **12 Nf
4915. Schoenbein, C. F., über die nächste Ursache der spontanen Bläu-
ung einiger Pilze. gr. 4. Geh. **4 Nf
4916. Seidel, L., Bemerkungen üb. den Zusammenhang zwischen dem
Bildungsgesetze e. Kettenbruches u. der Art d. Fortgangs seiner
Näherungsbrüche. gr. 4. 1855. Geh. *16 Nf
4917. Spengel, L., über das 1. Buch der Annalen des Tacitus. gr. 4.
1855. Geh. **10½ Nf
4918. — Isokrates u. Platon. gr. 4. 1855. Geh. *16 Nf
4919. Spiegel, F., über die iranische Stammverfassung. gr. 4. 1855.
Geh. **8¾ Nf
4920. Streber, F., die ältesten in Salzburg geschlagenen Münzen.
2. Abth.: Die Münzen der Könige u. Herzoge. gr. 4. 1855. Geh.
**17½ Nf
4921. Vogel jun., A., Beitrag zur Kenntniss der oxalsauren Salze. gr. 4.
1855. Geh. **10½ Nf
4922. — über die Zersetzung salpetersaurer Salze durch Kohle. gr. 4.
1855. Geh. **10½ Nf
 Sind sämmtlich Commissions-Artikel.

Heckenast in Pesth.

4923. Becker, A., Novellen. 8. Geh. *1½ f
4924. Jaic, M., Sammlung kathol. Kirchengesänge. 8. In Comm.
*24 Nf
4925. Pelzmann, G., Marianischer Blumenkranz zur Förderg. der Ver-
ehr. Mariä. 8. In Comm. Geh. *1 f 6 Nf
4926. Schopf, F. J., der kais.-österreich. Militär-Dienst u. die damit ver-
bundenen Pflichten, Rechte u. Vorzüge. Ver.-8. Geh. *2 f
4927. Soldat, der, in der kais.-österreich. Armee u. seine Pflichten, so wie
Rechte u. Vorzüge v. F. J. S. 16. Geh. *8 Nf

E. Heymann in Berlin.

4928. Entscheidungen d. Königl. Ober-Tribunals hrsg. v. Zettwach,
Decker u. Heinrichs. 32. Bd. [3. Folge. 2. Bd.] 1—4. Hft. gr. 8.
pro cpl. *2 f
4929. Termin-Kalender f. die preuss. Justizbeamten auf d. J. 1857.
19. Jahrg. gr. 16. In engl. Einb. baar *¾ f; durchschossen baar
*27½ Nf

195

- Hinrichs'sche Buchh., Verlags-Gto. in Leipzig.
4930. **Vierteljahrss-Catalog** aller neuen Erscheinungen im Felde der Literatur in Deutschland. Nach den Wissenschaften geordnet. Jahrg. 1856. 2. Hft. April bis Juni. Nebst e. Anh.: Die bedeutendsten Erscheinungen d. niederländ. Buchhandels. gr. 8. Geh. baar * 1/4 f. 4931. — aller in Deutschland erschienenen Werke aus dem Gebiete der Medicin u. Naturwissenschaften. 1856. April bis Juni. gr. 8. Geh. 10 Expl. baar ** 7 Nf. 4932. — aller in Deutschland erschienenen Werke aus dem Gebiete der Pädagogik. 1856. April bis Juni. gr. 8. Geh. 10 Expl. baar ** 1/2 f. 4933. — aller in Deutschland erschienenen Werke aus dem Gebiete der Theologie u. Philosophie. 1856. April bis Juni. gr. 8. Geh. 10 Expl. baar ** 9 Nf.
- Hoffmann & Campe in Hamburg.
4934. **Crusenstolpe, M. J. v.**, der Versailler Hof vom Anfange des 18. bis zur Mitte des 19. Jahrh. Deutsche Orig.-Ausg. 4. Bd. 8. Geh. 1 1/4 f.
- Höhr in Zürich.
4935. **Archiv** f. schweizer. Geschichte hrsg. auf Veranstaltung der allgem. geschichtforschenden Gesellschaft der Schweiz. 11. Bd. gr. 8. Geh. * 2 1/2 f.
4936. **Johannis Vitodurani chronicon**. Die Chronik d. Minoriten Johannes v. Winterthur. Hrsg. von G. v. Wyss. gr. 8. Geh. 1 f. 24 Nf.
4937. **Lampe, R. W.**, die Predigt d. Evangeliums. Synodalpredigt. Lex.-8. 1856. Geh. * 4 Nf.
4938. **Meyer, K.**, Lieder der Armut. 16. Geh. * 7 Nf.
4939. **Vierteljahrsschrift** der naturforschenden Gesellschaft in Zürich. Red. v. R. Wolf. 1. Jahrg. 1. Hft. gr. 8. In Comm. pro 4 Hften. * 3 f.
4940. **Zimmermann, G. M.**, Predigten. 3. Sammlung. gr. 8. Geh. * 3 1/2 f.
- Kaulen in Düsseldorf.
4941. **Aus der Thierwelt**. Eine Humoreske. 32. Cart. * 1/3 f.
- Literatur-Bureau in Leipzig.
4942. **Interessanteste**, das, aus der Gegenwart f. die industrielle Welt. 1. Bd. 2. Hft. 8. 1/4 f.
- F. Manz in Wien.
4943. **Zaleisky, A.**, Nachtrag zum Handbuche der Gesetze u. Verordnungen f. die Polizei-Verwaltung im österreich. Kaiserstaate. Vom 1. Juli 1854—1855. gr. 8. Geh. 28 Nf.
- Mauke in Jena.
4944. **Bretschneider, G. A.**, System der Arithmetik u. Analysis. 1. Lehrg. Lex.-8. Geh. * 16 Nf.
4945. **Hahn, F. v.**, die materielle Uebereinstimmung der röm. u. german. Rechtsprincipien. gr. 8. Geh. * 2 f.
4946. **Hahn, J. G. v.**, Aphorismen üb. den Bau der auf uns gekommenen Ausg. der Ilias u. Odyssee. Lex.-8. Geh. * 2 1/2 f.
- Mechitaristen-Congregat.-Buchh. in Wien.
4947. **Breviarium romanum ex decreto SS. concilii Trident. restitutum**, S. Pii V. Pont. max. jussu editum, Clementis VIII. et Urbani VIII. auctoritate recognitum. Pars II—IV. 8. 1855. 56. Geh. à * 1 1/2 f.
- Mendelssohn in Leipzig.
4948. **Gleim**, englische Gedichte f. den Schulgebrauch zusammengestellt. 8. Geh. 2 1/2 f.
- Mittler's Sort.-Buchh. in Berlin.
4949. **Ansichten** üb. die taktische Ausbildung des Soldaten namentlich des Infanteristen. Von e. höhern norddeutschen Officier. gr. 8. Geh. * 8 Nf.
- Nagel in Stettin.
4950. **Schiffmann, G. A.**, Lessing's Nathan der Weise in seiner religiösen Bedeutung. gr. 8. 1855. Geh. 6 Nf.
- J. Perthes in Gotha.
4951. **Mittheilungen** aus J. Perthes' geograph. Anstalt üb. wichtige neue Erforschungen auf dem Gesamtgebiete der Geographie v. A. Petermann. 1856. VI. Hft. gr. 4. * 1/3 f.
- Schulze'sche Buchh. in Celle.
4952. **Andersen, H. Ch.**, a picture-book without pictures. Translated from the german orig.-edition by H. Crump. 8. Geh. 11 1/4 Nf.
- Voigt in Weimar.
4953. **Pall, E.**, Enthüllungen aus Bad Homburg u. Geheimnisse d. dortigen Treibens. Nach d. Franz. bearb. von F. v. Biedenkopf. 8. Geh. 1/3 f.
- O. Wigand in Leipzig.
4954. **Rechtslexikon** f. Juristen aller deutschen Staaten; bearb. v. J. Weiske. 10. Bd. 6. Lfg. gr. 8. Geh. * 1 f.; Berlin. * 1 1/4 f.
4955. **Thiers, A.**, sämmtl. historische Werke. 58. Thl. A. u. b. Z.: Geschichte d. Konsulats u. Kaiserreichs. 38. Thl. gr. 16. Geh. 1/2 f.

Richtamtlicher Theil.

Studium von englischen Büchertiteln.

Der goldhaltige Titel. — Der gastronomische Titel. — Der poetische Titel. — Der alliterirende und der antithetische Titel. — Der barocke Titel. — Der grauliche Titel. — Inhalt für den Titel. — Literatur des Titels wegen.

Wir entnehmen dem fünften Monatsberichte der interessanten „Literatur-Briefe aus England“ in dem Mag. f. d. Lit. d. Ausl. folgenden Auszug:

... Ich habe mich außerdem durch mehrere Titel verführen lassen, in Bücher hineinzulesen, aber immer früher oder später aufgehört, zu verfolgen, was hinter diesen Titeln noch Alles stecken mag. Diese vielen Täuschungen durch Titel und hinter Titeln führten mich zu einem eigenthümlichen literarischen Studium, dem Studium der Titel. In den Titeln steckt sehr oft die größte Weisheit der Bücher. Sie sind der eigentliche Inhalt selbst, denn dahinter steckt oft weiter nichts, als die Erkenntniß, daß man sich eben blos durch den Titel verführen ließ, ein Buch zu lesen, wenigstens damit anzufangen oder es gar zu kaufen. Ich habe bereits angefangen, die Titel-Literatur zu classificiren. Als erste Classe fielen mir die Gold führenden Titel auf, die den Engländer bei seiner schwächsten Seite fassen, der Schwäche, Geld zu machen. So finde ich eine Menge Büchertitel in Anzeigen und auf Büchertischen oben an schwimmen,

die alle an den Goldurst, an den beliebten Klang des Goldes erinnern: „The Golden Legend“, „The Ladder of Gold“, „The Curse of Gold“, „The Gold-headed Cane“, „The Golden Epistles of Guevara“, „Gold and the Gospel“, „The Golden Apples“, „The Pleasant Art of Moneymaking“, „The Golden Ass well managed“, „A Brief of the Golden Calf“ u. s. w. — lauter Titel gangbarer Bücher.

Eine andere schwache Seite der menschlichen, besonders englischen Natur ist die gastronomische. Wir finden deshalb, besonders üppig in der neuesten Zeit, unendlich viel literarische Erscheinungen, welche den Gaumen kitzeln und als Titel die verführerischsten Speisezettel ausposaunen. Welcher Junge könnte dem Titel widerstehen „Pippins and Pies?“ Welcher Club-Stammgast wird die anderthalb Shilling scheuen, um die „Art of Dining“ näher kennen zu lernen? Auch Titel, wie „Cakes and Ale“, „Wine and Walnuts“, „Claret and Olives from the Rhone and Garonne“, „A Jar of Honey from Mount Hybla“, „Three Courses and a Dessert“, „The Last Fruit of an Old Tree“, „Salad for the Solitary“, „Fruits of the Valley“, „Bells and Pomegranates“ und Dr. Doran's berühmte „Table Tracts and Something on Them“. Früher gab es auch gastronomische Titel, aber nur symbolische, für Seelenspeise, besonders in der eigentlich puritanischen Zeit, aus welcher mir ein Buch zu Gesicht kam, das wörtlich den Titel führt: „Some Biscuits Baked in the Oven of Charity“,

carefully Conserved for the Chickens of the Church, the Sparrows of the Spirit and the Sweet Swallows of Salvation“ *). Hierher gehören auch die neuen, nicht symbolischen Bücher: „Dictionary of Dates“, von Haydn, Howitt’s „British Preserves“ und „The Ports of England“. „Lotus-eating“, von Curtis, „Memoirs of an Opium-eater“, „A Paper of Tobacco“ wenden sich an die Liebhaber der Marktika und „solcher Stoffe, aus denen Phantasien und Träume gemacht werden.“

Viel bezaubernde Poesie liegt besonders in den Titeln belletristischer Literatur: „Winged Thoughts“, „The Poets of the Woods“ (hübsche Titel für die betreffenden Abhandlungen über Vögel in Feld und Wald), „Lilies-leaf“, „March Winds and April Showers“, „Clouds and Sunbeams“, „Fern Leaves“, „Mayflowers“, „Purple Tints of Paris“, „Hearts in Mortmain“, „The Rose and the Ring“, „The Pathway of the Fawn“, „A Kiss for a Blow“, „Faces in the Fire“, „Stories from a Screen“, „A Trap to catch a Sunbeam“. Andere haben etwas Vages und deshalb anziehend Mystisches, wie „After Dark“, „Now and Then“, „There and Back again“, „Within and Without“, Cobden’s „What Next? And Next?“

In anderen Titeln ist der Reiz der Antithese angebracht, der immer mehr an die Stelle des alliterirenden Titels zu treten scheint. Beispiele: „North and South“, „Night and Morning“, „May and December“, „High and Low“, „Trial and Triumph“ (Alliteration und Antithese); der alliterirende Titel kam besonders durch Thackeray’s „Cornhill to Cairo“ in Schwung. Er ist jetzt durch alle Buchstaben zehnmal hindurchgehegt worden und grenzt bereits oft an Blödsinn. „Mayfair to Marathon“ und „Piccadilly to Pera“ ließen sich noch halten, aber „Athens and Attica“, „Dates and Distances“, „The City of the Crescent“, „Rocks and Rivers“, „A Trip to the Trenches“, „Travels in Turkey“, „A Visit to Victoria“, „The Tagus and the Tiber“, „Love versus Law“, „The Wide, Wide World“, „Sidonia the Sorceress“ u. s. w. klingen zu gemacht.

Die Zahl barocker Büchertitel ist unerschöpflich. Was sagt man zu: „Sixpennyworth of Divine Spirit“, „Matches Lighted at the Divine Fire“, „Nimshi, the Adventures of a Man to Obtain a Solution of Scriptural Geology“, „Celestial Telegraph, or Secrets of the Life to Come“, „A Shillingworth of Nonsense“?

Auch die Grauen machende Literatur, die „Nachtseiten“ des Lebens und Herzens ziehen noch als Titel: „Fiends, Ghosts and Sprites“, „Demonology and Witchcraft“, „Tales of the Dead“, „Church-yard Gleanings“, „The Funeral Handkerchief“, „News from the Invisible World“ und gar „The History of the Devil“, „The Praise of Hell“, „A sure Guide to Hell by Beelzebub“.

Das sind einige zufällig zusammengeraffte Titel-Blätter von dem großen Literatur-Baume, der, gleich dem skandinavischen Yggdrasil, die Erde auf seinen Zweigen trägt und in der Ewigkeit wurzelt, dessen Blätter alle auf beiden Seiten dicht beschrieben sind mit den Weis- und Thorheiten der Literaten und Titelmacher, wozu dann beiläufig auch ein Buch gemacht werden muß, um den Titel zu verwerten. Was sollen die unzähligen Literaten und Buchhändler bei diesem Mangel an Inhalt und Produktionskraft auch sonst machen? Titel! Titel! Die Welt will doch wenigstens Titel. Sie ist immer noch so, wie vor hundert Jahren, wo sie einen titellosen Rattenfänger bald verhungern ließ, bis dieser dadurch eine Notabilität und ein Krösus ward, daß er den Titel: „Wirklicher Rattenfänger Sr. Majestät des Königs“ angenommen.

*) Wegen dieser beliebten Alliterationen in Büchertiteln lassen sich dieselben nicht leicht entsprechend übersehen, sodass wir sie in ihrer Originalität lassen.

Zu den liter.-artist. Verträgen mit Frankreich.

In Bezug auf den in Nr. 89 d. Bl. mitgetheilten Artikel aus dem Wiener „Wanderer“: „Der Marktplatz des deutschen Buchhandels eine offene Frage“, welchen die Redaction mit Zusätzen und Erläuterungen versehen hatte, erlaubt man sich die Berichtigung, daß die Verträge der erwähnten dreizehn deutschen Bundesstaaten keine rückwirkende Kraft haben. *)

Wie kommt es nun, daß die sächs. Regierung auf diesen unheilbringenden Passus eingegangen ist, besonders da sie in Betreff der Uebersetzungen den Vertrag mit England berücksichtigt hat? Weshalb nun nicht einen diesem ganz ähnlichen, nur die künftigen Erscheinungen schützenden Vertrag eingehen? Es ist dies um so unerklärlicher, als selbst das kleine Holland auf einen Vertrag mit rückwirkender Kraft nicht eingegangen ist. **)

Da nun auch nicht zu erwarten steht, daß Preußen und Österreich sich bestimmen lassen werden, Verträge mit rückwirkender Kraft abzuschließen, so dürfte vor Allem als nöthig erscheinen, daß die Handlungen der dreizehn Staaten, welche bereits mit Frankreich verbunden sind, ihren Regierungen kräftige Vorstellungen machen, damit deren jetzt bestehende Verträge nicht in dieser Art abgeändert werden.

Frankreich ist zufrieden, Verträge ohne rückwirkende Kraft machen zu können und wird auch Preußen und Österreich gegenüber die Zollermäßigung eintreten lassen, wenn es erfahren wird, daß man sonst auf den Vertrag verzichten würde.

Wozu auch diese Schwierigkeiten (des Nachtheils gar nicht zu gedenken), wenn man sie umgehen kann!

Erkennt dann Frankreich, daß es bei allen Bundesstaaten außer Sachsen auf rückwirkende Kraft verzichten muß, so wird es der sächs. Regierung eine leichte Aufgabe sein, die rückwirkende Kraft aus seinem Vertrage zu entfernen, besonders da sie Frankreich zu verstehen geben kann, daß man den nur auf 6 Jahre laufenden Vertrag gar nicht erneuern würde, wenn nicht schon jetzt die lästige Bestimmung der rückwirkenden Kraft entfernt wird.

Ein Verleger, der das Glück hat, in einem der 13 Bundesstaaten zu wohnen.

*) Rücksichtlich zwölf von diesen dreizehn Staaten hat diese Berichtigung selbst wieder berichtigt zu werden. Denn von den Werken, welche schon vor Publication des bezüglichen Vertrags in einem der beiden Staaten ganz oder theilweise angefertigt oder bestellt sind, heißt es in dem Vertrage zwischen Waldeck: „Jedoch soll die Veröffentlichung und der Verkauf der in diesem Artikel (5.) bezeichneten Nachdrücke und Nachbildungen drei Monate nach der Bekanntmachung des gegenwärtigen Vertrags in beiden Staaten nicht weiter stattfinden“, und in der Uebereinkunft zwischen Sachsen-Weimar sowie den beiden Schwarzburg ist diese Frist (laut Art. 6.) auf ein Jahr festgesetzt. In acht andern Verträgen aber, und zwar von Hannover, Braunschweig, beiden Neus., Nassau, Oldenburg, Homburg und Baden haben die contrahirenden Theile sich vorbehalten, einen annoch näher zu vereinbarenden Zeitpunkt festzustellen, nach dessen Ablauf der Verkauf der bezeichneten (schon vor Publication des betr. Vertrags ganz oder theilweise angefertigten oder bestellten) Nachdrücke und Nachbildungen nicht weiter stattfinden soll. Sonach hat in der That nur das Groß. Hessen die rückwirkende Kraft ausgeschlossen. D. Red.

**) Zur richtigen Würdigung der sächsischen Maßnahmen darf man eben nicht außer Acht lassen, daß im Königreiche Sachsen bereits durch das Gesetz vom 22. Februar 1844 das Eigentumrecht ausländischer Autoren anerkannt und der ihnen zu gewährende Rechtsschutz nur von dem Nachweise der Reciprocity abhängig gemacht worden ist, letztere aber die französische Regierung schon mittels Decrets vom 28. März 1852 geleistet hat. Der gesetzliche Rechtsschutz war daher längst vorhanden, und nur die Maßregeln zu seiner Ausführung sind noch zu ergreifen gewesen. D. Red.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

Italienische Literatur.

(Mitgetheilt von G. Franz in München.)

- ANNALI** di Livorno dal 1737 al 1840. Del Dtt. Ces. Caporali in continuazioni di quello del Dott. Gius. Vivoli. Fasc. 1. 2. gr. 8. Livorno.
- BIONDELLI**, B., studii linguistici. Col ritratto di C. Ott. Castiglione. gr. 8. Milano. 15 L. aust.
- CARUTTI**, Dom., storia del regno di Vittorio Amadeo II. 8. Torino. 6 L. ital.
- CATALOGO** di una serie di monete dei Dogi veneti in cui vi è distinto il rispettivo grado di rarità di ciascun moneta. Con illustrazioni, storico monetogr. indice e l'epigrafia ecc. Edizione di soli 100 Copie. 16. Portogruaro 1855. 3 L. aust.
- DANDOLO**, Girol., la caduta della repubblica di Venezia ed i suoi ultimi cinquant' anni. Studi storici. Fascicoli 1. al 3. 8. Venezia 1855. à 2 L. aust.
- DANDOLO**, Tull. C., Monachismo e leggende. Schizzi storici. 1. Ediz. col. ritratto dell' Autore. 2 Vol. gr. 8. Milano. 7 L. aust.
- DANDOLO**, C. T., la Signora di Monza e le streghe del Tirolo; processi famosi del sec. 17. per la prima volta cavati dalle filze originali c. ritr. gr. 8. Milano. 7 L. ital.
- DIZIONARIO** geografico, storico, biografico italiano. Con 10 alberi genealog. 8. Firenze. 50 L. ital.
- EFFEMERIDI** astronomiche di Milano pel'anno 1857. gr. 8. Milano. 3 L. aust.
- ENCICLOPEDIA** scientifica per Tom. Mora e Franc. Lavarino. Vol. 1. e 2. gr. 8. Torino. 10 fr.
- FRESCHE**, Fr. (Prof.), manuale teorico-pratico di medicina legale. Ed. 2. ampliata. 3 Vol. 8. Milano 1855.
- GALLIGO**, D. S., sull' Igiene e le malattie dei bambini. 16. Firenze. 12 Paol.
- GAR**, Tomm., episodio del medio evo trentino. 8. Trento. 2 L. aust.
- GIOBERTI**, Vinc., pensieri e giudizi sulla letteratura italiana e straniera; raccolti da tutte le sue opere ed ordinati da Fil. Ugolini; con un indice degli scrittori ricordati nel Volume. 16. Firenze. 7 Paol.
- GIULINI**, conte G., memorie spettanti alla storia al governo ed alla descrizione della città e campagna di Milano ne secoli passi. Nuova ediz. c. note ed agg. di Mass. Fabi. Vol. V. Milano. Vol. I. sine al 1000 c. 23 tav. litogr. 8½ L. ital.
- Vol. II. dal 1001 al 1107 c. 26 tav. 8½ L. ital.
- Vol. III. 1107 al 1183 c. 25 tav. 9 L. ital.
- Vol. IV. 1183 al 1311 c. 18 tav. 9 L. ital.
- ILLUSTRAZIONE** di una carta del Mar nero dell' anno 1351 e ricordi sul Caucaso, sulla Spagna ecc. pubblicato p. c. del S. Conte Serristori. 8. Genova. 2 L. ital.
- MARISCOTTI**, Aug., sulla economia sociale; discorsi. Vol. I. 16. Firenze. 3 L. ital.
- Vol. II. Sugli economisti italiani del nostro secolo; discorso IV. Ivi. 3 L. ital.
- Il Vol. III. contiendra: Sulla Produzione e sulla Partizione delle richezze. Vol. IV.: Sulla Giurisprudenza economica e economia pratica.
- MARTINI**, CARLO, scritti di storia e d'archeologia ordinati da Tom. Gar. Con un discorso intorno alla vita ed alle opere dell' autore. C. 1 tav. inc. gr. 8. Trento.
- MBO**, Aless., apparato cronologico degli annali del Regno de Napoli della mezzana. etá. gr. 4. Spoleto 1855.
- MORELLI**, D. C., la Pellegra nei suoi rapporti medici e sociali. Studj. C. 1 tabellone. 8. Firenze. 15 Paol.
- MOZZONI**, Gius., lo psicologico; repertorio di magnetismo ad uso di chiunque voglia o debba essere al fatto dell' origine, dello scopo e dei frutti di questa scienza. Fasc. 1. 8. Milano. Saranno 3 Volumi. 15½ fr.
- PENDOLA**, T. (Direttore dell' istituto toscano di Sordo-Muti), sulla educazione dei Sordo-Muti in Italia. Studi morali-storici-economici. gr. 8. Siena. 6 Paol.
- PESTALOZZA**, Aless., elementi di filosofia. 3. Ediz. 3 Vol. 16. Milano. 13½ L. aust.

- PICHAT**, CARLO BERTI —, manuale del fognatore, comprendente la pratica inglese del Drenaggio. gr. 8. Torino. 5 L. ital.
- PRIGIONE**, le mie, in Russia del Conte G. R. 2 Vol. 16. Milano.
- RIME** burlesche di eccellenti autori raccolte, ordinate e postillate da P. Fanfani. 16. Firenze. 6½ Paol.
- SACCHI**, L., studii intorno alla storia civile delle arti belli in Italia. 8. Milano. 1 L. aust.
- TOSI**, C., degli usi terapeutici della pepsina o sia del modo di nutrire artificialmente i malati di dispepsia. gr. 8. Milano. 3 L. aust.
- Usi e costumi di tutti i popoli dell' universo ovvero storia del Governo, delle leggi, della milizia, della religione di tutte le nazioni dai più remoti tempi fino ai nostri giorni. Opera compilata da una società di letterati italiani. gr. 4. Milano. Uscito il 1. fascicolo à 80 cent.
- VENTURA**, G. P., la ragion filosofica e la ragion cattolica. Conferenze tradotti dal Can. Amerigo Barsi. Ediz. riconosciuta dall' Autore in 3 Volumi. 16. Milano. (Vol. I e II. 14 L. aust.)
- VESPASIANI**, PHIL. (hist. eccl. in Collegio urb. Prof.), de sacri pallii origine. Disquisitio cum tab. aen. 8 maj. Roma. 3 L. ital.
- VOLPI**, Dott. ALESS., grande formolario farmaceutico-veterinario magistrale ed officinale coll'aggiunta di un dizionario di materia medica ecc. 16. Milano.
- trattato delle malattie epizootiche e contagiose degli animali domestici. gr. 8. Milano.
- WARNKÖNIG**, M. L. A., storia esterna del diritto romano volgarizzata e annotata del Dott. Carlo Lozzi. Roma.

Briefwechsel.

An die A. D. B.-A. in B. — Unsere Personalnachrichten haben sich nur auf den Buchhändlerstand zu beschränken, daher wir Ihrem Wunsche zu unserem Bedauern nicht willfahren können.

Herrn R. S. in G. — Sie sind mit Ihrem Glauben im Irrthum, daß eine Anzeige möglicherweise schneller zum Abdruck komme, wenn Sie solche statt an die Expedition des Börsenbl., an die Redaction adressieren; es kann vielmehr leicht das Gegentheil sich treffen, weil alle eingehenden Manuscrite erst von der Expedition zu buchen sind. Neubringen Sie daher die Expedition fernerhin nicht mehr, es ist nicht allein der ordnungsmäßige, sondern auch der schnellste Weg.

Herrn T. E. in G. — Ihre Bedenken rücksichtlich der auf auswärtigen Commissionslagern befindlichen, innerhalb der Präclusivfrist nicht stemmelparen französischen Nachdruckwerke sind nicht mehr vonnöthen. Die sächsische Regierung hat mittlerweile durch die darauf bezügliche nachstehende Erklärung aufs neue bewiesen, daß sie den Interessen des Buchhandels jede mögliche Convenienz gewähre, wie man sie von der Rigorosität mancher anderer Regierungen leicht vergeblich nachsuchen dürfte: „Wenn übrigens auch der Zweifel aufgeworfen worden ist, ob Exemplare von französischen Nachdrücken, welche zwar sächsischen Buchhändlern gehörten, aber à Condition an auswärtige Buchhändler versendet und daher zum Theil wenigstens erst nach Ablauf der Frist unverkauft zurückkommen könnten, ins Inventar aufzunehmen seien, so hat das Königliche Ministerium des Innern diese Frage, da solche Exemplare, solange sie noch à Condition ausständen und nicht verkauft seien, jedenfalls im Eigenthum der sächsischen Buchhändler verblieben, dahin beantwortet, daß dieselben allerding in das Inventar mit aufzunehmen, die etwa zurückkehrenden aber sofort nach ihrem Eintreffen dem Stadtrathre zur nachträglichen Abstempelung vorzulegen seien. Denn die Absicht des Art. 14 des Vertrags gebe in allen seinen Bestimmungen dahin, die dermalen bereits in den Besitz sächsischer Buchhändler übergegangenen Nachdrücke von der Beschlagsnahme auszunehmen und materielle Verluste abzuwenden.“

Herrn E. M. in B. — Wir haben es Ihnen leider als Zeitverlust zu bezeichnen, sich bei anonymen Anzeigen im Börsenbl. mit der Frage nach der betreffenden Adresse behufs directer Zuschriften an uns zu wenden; denn wollten die Anzeiger ihre Namen nicht geheim gehalten wissen, so würden sie sich eben keiner Chiffren bedienen, und die Gewährung Ihrer Frage ist daher selbstverständlich nicht in dem Bereiche unserer Gesälligkeit.

Anzeigebatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesparte Petit-Zeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[9759.] Hildesheim, den 20. Juli 1856.
P. P.

Ich beeche mich, Sie hierdurch ergeben zu Ihnen zu sehen, daß ich nach erlangter Concession in Hameln eine Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung gründen und dieselbe schon am 1. August d. J. unter der Firma

G. F. Schmidt & Comp.

unter Leitung eines tüchtigen Geschäftsführers eröffnen werde.

Da dieses neue Geschäft vorläufig mit dem übrigen Buchhandel nicht in direkte Verbindung treten, sondern von hier aus assortirt werden wird, bedarf es eines neuen Conto nicht und ersuche ich Sie nur, mir wissenschaftliche Nova, worunter ich auch Landwirtschaft und Technik zähle, gefällig unverlangt in mehrfacher Anzahl sofort nach Erscheinen zusenden und meiner thätigsten Verwendung dafür versichert sein zu wollen — im Uebrigen werde ich vor wie nach meinen Bedarf wählen.

An Beilagen mit Firma bitte ich mir für die Folge 1300 zum Gratisbeilegen für die hiesige Zeitung und die Homelnschen Anzeigen (letztere in 500 Exempl. mit Firma Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung von G. F. Schmidt & Comp. in Hameln) güt. zu senden, von Anzeigen landwirtschaftl. Bücher jedoch noch 500 mehr, die ich der in Hameln erscheinenden landwirtschaftl. Zeitung gratis beilege.

Bon neuen Verlagskatalogen, Placaten und Subscriptionslisten bitte ich mit schleunigst 2 Gr., von allen Auctions- und Antiquar-Katalogen 4 Gr. gef. zuzusenden.

Hameln mit 7000 Einwohnern und einer sehr reichen Umgegend bietet ein sehr großes Feld für buchhändlerische Thätigkeit, was leider bislang nur wenige Früchte getragen, und werde ich es mir angelegen sein lassen, dasselbe mit allen Kräften in Angriff zu nehmen und den Herren Verlegern einen erhöhten Absatz ihres Verlages zu verschaffen, wobei ich mir erlaube, Ihre güt. Unterstützung in Anspruch zu nehmen.

Hochachtungsvoll

G. F. Schmidt.

(Firma: Finckesche Buch- und Musikalien-Handlung.)

Betheiligungs-Gesuch in Österreich.

[9760.] Ein Buchhändler im reifern Alter, und seit einer Reihe von Jahren in Österreich lebend, wünscht sich mit einem mäßigen Capital bei einem guten Verlagsgeschäft in Österreich zu beteiligen. Ein verträglicher Charakter könnte im Voraus zugewichert werden. Offerten mit K. A. befördert Herr F. L. Herbig in Leipzig.

Geschäfts-Verkauf.

Ein junges blühendes Sortimentsgeschäft, verbunden mit einer ca. 3000 Bände umfassenden Leihbibliothek, in einer der größeren Städte

der Rheinprovinz, ist Familienverhältnisse halber gleich oder bis Januar zu verkaufen.

Nur solche Reflectanten, die mindestens über ein Capital von 3500 f. zu verfügen haben, können Berücksichtigung finden.

Offerten unter Lit. B. Nr. 15 besorgt die Red. d. Bl.

Geschäfts-Verkauf.

Eine seit 50 Jahren bestehende, solide Sortiments-Buchhandlung, verbunden mit Kunst- und Musikalienhandel, in einer Hauptstadt Thüringens gelegen, ist Ende dieses Jahres zu verkaufen.

Erfreuliche Bewerber erhalten auf frankierte Anfragen nähere Auskunft.

Adr. X. Y. Z. No. 1 durch die lobb. Red. d. Bl.

Geschäfts-Verkauf.

Eine süddeutsche Buchhandlung, verbunden mit Antiquariat, wird mit allen Rechten zu verkaufen gesucht, wobei noch zu bemerken ist, daß besonders für das Antiquargeschäft ein sehr ergiebiger Boden vorhanden wäre. Vorher könnte auch ein junger, thätiger und erfahrener Mann, welchem hinreichende Fonds zu Gebote ständen, als Theilhaber und Geschäftsführer eintreten. Schriftliche Anfragen mit X. 20. wird Herr R. Weigel in Leipzig weiter zu befördern die Güte haben.

Verlags-Verkauf.

Einen Verlag von circa 60 Artikeln, darunter mehrere werthvolle philologische Werke, außerdem mehrere auf vielen Gymnasien des In- und Auslandes eingeführte Schulschriften, sowie pädagogische und theologische Schriften enthaltend, beabsichtigt der Besitzer im Ganzen aus freier Hand nebst Verlagsrecht zu verkaufen.

Das gedruckte Verzeichniß, welches zugleich die Anzahl der vorrätigen Exemplare so genau als möglich angibt, liefert auf Verlangen Herr Rud. Hartmann in Leipzig, welcher auch desfalls Anfragen und Offerten zur Beförderung entgegennehmen wird.

Fertige Bücher u. s. w.

[9765.] Das soeben von Sr. Majestät dem Könige von Preußen mit einer Allerh. Auszeichnung beehrte Werk:

Die Rückkehr zur Ordnung

von

Carl v. Forster.

gr. 8. Eleg. geh. Preis $1\frac{1}{2}$ f. welches wir verklebt versendet haben, steht Ihnen in Folge uns zugegangener Klagen mehrerer Herren Sortimenten von jetzt an in offenen unverklebten Exemplaren zu Diensten.

Berlin, d. 25. Juli 1856.

Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt.

(Vide Wahlzettel.)

Tauchnitz Edition.

Soeben erschien:

Charles Lever,
The Martins of Cro'Martin.

3 vols.

Leipzig, den 29. Juli 1856.

Bernhard Tauchnitz.

[9767.] Bei mir erschien und wurde bereits in gleicher Anzahl, wie das 1. Heft, versandt:

Deutsches Familienbuch
zur Unterhaltung und Belehrung häuslicher Kreise. I. 2. Heft.

Ich bitte die Herren Collegen, sich für das im letzten Fortschritt begriffene Werk recht thätig zu verwenden, da ich Alles aufbieten werde, an Inhalt und Ausstattung Gediegenes zu liefern.

Hamburg, im Juli 1856.

Gustav W. Seitz.

Sechste Auflage.

In meinem Verlage erschien soeben:

Novum Testamentum Graece,
edidit

C. G. G. Theile.

Editio stereotypa sexta.

16. brosch. 20 Ngr.

Leipzig, den 26. Juli 1856.

Bernhard Tauchnitz.

Nur fest!

Am heutigen Tage übernahm ich den Besitz von dem wohlgetroffenen Portrait des

Dr. F. Eckstein,

Rector der lateinischen Hauptschule und Condirector der Francke'schen Stiftungen, auch Meister vom Stuhle der Loge zu den drei Degen in Halle a/S.

Gez. v. A. Fulda, lith. v. J. G. Bach
in Leipzig.

gr. Fol. Ausg. auf gew. Velp. 20 Sgr ord.,
15 Sgr netto. Ausg. auf chin.-Pap. Velp.
24 Sgr ord., 18 Sgr netto.
Halle, 25. Juli 1856.

J. F. Lippert.

[9770.] Nur auf Verlangen versandte ich nachstehende Neuigkeiten und bitte daher diejenigen Handlungen, welche Bedarf davon haben dürften, verschreiben zu wollen:

Mink, Wilh., Oberlehrer der Mathematik an der höheren Stadtschule zu Grefeld. Lehrbuch der Geometrie als Leitfaden beim Unterrichte an höheren Lehranstalten. 2., umgearbeitete Auflage. Mit vielen in den Text gedruckten Holzschnitten.
gr. 8. Geh. 27 Sgr.

Ahn, Dr. F., Handbuch der holländischen Umgangssprache 2., vermehrte Auflage. 8. Geh. 10 Sgr.
Grefeld, im Juli 1856.

G. M. Schüller.

[9771.] **Verzeichniß**

neuer, soeben complet gewordener
Französischer Romane von 1856,
 in Brüsseler autorisierten und rechtmäßigen
 Ausgaben,
 welche in allen Staaten des Auslandes frei aus-
 gestellt und verkauft werden dürfen.
 Aus der Collection des meilleurs nou-
 veaux Romans français:

à Band 10 Ng., netto 5 Ng., baar 4½ Ng.
 Ainsworth, Harrison, La chambre étoilée.
 3 vol.
 — Un an et un jour (trad. de l'angl.), vol. 1.
 2 (parus).
 Deslys, Ch., Un Zouave, 6 vol.
 — La jarretière rose, 1 vol.
 Dickens, Ch., L'auberge de la branche de
 houx (trad. de l'angl.), 2 vol.
 Dumas, A., Le capitaine Richard, 3 vol.
 — Mémoires, 29 vol. (epl.)
 — La comtesse de Charny, 17 vol.
 Gozlan, Périgrine, 4 vol.
 Kock, P. de, La bouquetière de château d'eau.
 6 vol.
 Mazet-Lebègue, La fille d'honneur, 3 vol.
 Maquet, La belle Gabrielle, 10 vols.
 Montépin, X. de, Les oiseaux de nuit, 6 vol.
 — Le château des fantômes, 3 vol.
 — Le vicomte Raphael, 5 vol.
 — Soeur Suzanne, 4 vol.
 — La reine Eméraude, 3 vol.
 — Les premiers noces, 2 vol.
 Robert, A., Jean qui pleure et Jean qui rit.
 2 vol.
 — Le lord de l'amirauté, 3 vol.
 Sue, E., Les fils de famille, vol. 1 à 4 (parus).

Der vollständige Katalog der Collec-
 tion des meilleurs nouveaux Romans français
 (à 10 Ng. ord., 5 Ng. netto, 4½ Ng. baar
 der Band), ungefähr 1200 Bände enthal-
 tend, ist von mir gratis zu beziehen, und be-
 merke ich ausdrücklich, daß alle meine Vor-
 räthe sowohl in Brüssel, als auch in Leipzig
 bei dem Abschluß der literarischen Verträge
 zwischen Frankreich und Belgien einerseits
 und zwischen Frankreich und Sachsen ande-
 rerseits gestempelt worden sind, und deshalb
 in allen Ländern frei ausgestellt und verkauft
 werden dürfen. Dasselbe ist auch bei allen
 meinen übrigen Vorräthen belgischer Nach-
 drücke der Fall gewesen, welche sämmtlich
 unter der Aufsicht der französischen Regierung
 aufgenommen und zum Vertrieb im Aus-
 lande gestempelt worden sind, sodaß diesel-
 ben überall frei circuliren können.

¹ Aus der Bibliothèque internationale:
 à Band 15 Ng., netto 10 Ng., baar 9 Ng.

Ancelot, Mme., Georgine, 3 vol.

Dash, la comtesse, La dernière fleur d'une
 couronne, 2 vol.

Dash, la comtesse, La dernière favorite, 2 vol.
 — Le dernier chapitre, 4 vol.

Flygare-Carlén, Mme. Em., Les Contrebandiers, 4 vol.

Foudras, le marquis de, Les hommes des bois.
 2 vol.

Méry, Un carnaval de Paris, 2 vol.

Monselet, Ch., La franc-maçonnerie des femmes, 4 vol.

Rowcroft, C., Mark Brandon ou les déportés
 à l'île de van Diemen, 4 vol.

Scribe, E., Le fils d'Amadis, 2 vol.
 Brüssel, Leipzig, Gent, im Juli 1856.

C. Müquardt's Verlags-Expedition.

[9772.] Soeben erschien bei mir:

**Vollständiges
 Wort- und Sachregister**
 für das
 Wochenblatt für merkwürdige Rechts-
 fälle.

1841—1855.

gr. 8. brosch. 16 Ng.

Leipzig, den 26. Juli 1856.

Bernhard Tauchnitz.

[9773.] **Wörterbücher**

mit 60 und 55 % Rabatt in lauf. Rechnung.

Mehrseitige Concurrenz veranlaßt mich,
 für die in meinem Verlage erschienenen engl.
 Wörterbücher von heute ab folgende ungewöhnlich günstige Partiepreise zu stellen:
 Thieme's engl.-german and g.-e. Hand- and
 School-Dictionary, 40 Bogen gr. Lerr.-8.
 mit Accent u. Bezeichn. d. Ausspr. nach
 Walker. Ladenpreis 1 ¼ 10 Ng.

5 Gr. für 2 Thlr. 20 Sgr.

Thieme's engl.-german and g.-e. Pocket-
 Dictionary, 39 Bogen. Ladenpreis 20 Ng.

10 Gr. für 3 Thlr.

Bei gebundenen Gr. berechne ich:

5 Prachtbde. des H.-D. 1 Thlr. 10 Sgr.
 10 Prachtbde. des P.-D. 1 Thlr. 15 Sgr.
 und stelle sämmtliche Preise in laufende Rechnung.
 Berlin, 1. Juli 1856.

Carl J. Kleemann.

[9774.] In meinen Verlag ist übergegangen:
 Hottinger, J. J., die Stadt Zürich in historisch-topographischer Darstellung. Herausgegeben und mit 86 Abbildungen (schöne Holzschnitte) begleitet von Lips u. Spangler. Taschenformat. Zürich (1854). brosch.

und wird jetzt (statt des früheren Ladenpreises von 1 ¼ 2 Ng.) zu 18 Ng. (in Rechnung mit 25 %; gegen baar mit 33⅓) von mir debürt.

Bei diesem billigen Preise ist das angiehend geschriebene Büchlein nicht nur als treuer Führer in Zürich und Umgebung sondern überhaupt als Erinnerung an diesen Ort mit allem Recht zu empfehlen.

Zürich, im Juli 1856.

J. Hanke.

[9775.] **Murray's Handbooks.**

Soeben erschien in neuer Auflage und ist
 bei mir vorrätig:
Murray's Central Italy. Part II. Rome and its Environs. 7 sh. = 1 ¼ 17 Ng. netto.

Fortwährend halte ich vorrätig:
Murray's Central Italy. Part I. South Tuscany, and the Papal States. 7 sh. = 1 ¼ 17 Ng. netto.
 — *North Italy and Florence.* 12 sh. = 2 ¼ 20 Ng. netto.

Leipzig. **F. A. Brockhaus'**
Sortiment und Antiquarium.

[9776.] Ich versandte soeben:

Holländische Kinderlieder
 von

H. van Alphen.

Verdeutscht von Dr. Carl Abel.
 Preis 10 Ng. ord. — 7 ½ Ng. netto.

Das Original der van Alphen'schen Kin-
 derlieder ist seit längerer Zeit ein so berühmtes
 und immer wieder neu aufgelegtes Buch, daß
 es überflüssig wäre, etwas über seinen Werth
 im Allgemeinen zu sagen.

Durch den schon vortheilhaft bekannten
 Übersetzer hat dasselbe eine Verdeutschung er-
 halten, welche nichts zu wünschen übrig läßt.
 Berlin.

J. Heinicke.

[9777.] **Murray's Handbooks.**

F. A. Brockhaus' *Sortiment und Antiquarium* in Leipzig hält fortwährend vorrätig und liefert zu den beigesetzten Preisen:

Murray's Northern Germany. 9 sh. = 2 ¼ 2 ½ Ng. netto.

— *Southern Germany.* 9 sh. = 2 ¼ 2 ½ Ng. netto.

— *Switzerland.* 7 sh. 6 d. = 1 ¼ 22 ½ Ng. netto.

— *North Italy.* 12 sh. = 2 ¼ 20 Ng. netto.

— *Central Italy. South Tuscany.* 7 sh. = 1 ¼ 17 Ng. netto.

— übrige Handbücher zu entsprechenden Preisen.

 Die früher in Aussicht gestellten
 neuen Auflagen von Northern and Southern
 Germany werden dieses Jahr noch nicht erscheinen.

F. A. Brockhaus'
Sortiment und Antiquarium.

[9778.] In der Hofbuchhandlung von A. Bielefeld in Karlsruhe ist erschienen und steht auf Verlangen à Cond. zu Diensten:

Geschichte des Großherzogthums Baden
 unter der Regierung des Großherzogs Leo-
 pold von 1830 bis 1852.

Mit einem Rückblick auf die frühere Geschichte
 des Landes.

Von Karl Schöchlín.
 gr. 8. geh. 3 fl. ob. 2 ¼ mit 25 %.

Verlags-Bericht

[9779.] von
A. Bath,
Mittler's Sortimentsbuchhandlung
in Berlin.

Im Laufe des Jahres 1855 sind erschienen:

G. von Berneck,
Major und Mitglied der Ober-Militair-Examens-
Commission, Lehrer am Berliner Kadettenhause und
an der vereinigten Artillerie- und
Ingenieur-Schule,

Elemente der Taktik aller Waffen
für
Officier-Aspiranten und Subaltern-
Offiziere.

Zweite, vermehrte Auslage.
Mit 33 in den Text gedruckten Holzschnitten.
gr. 8. geb. Preis 1 fl.

G. von Berneck,
Grundriss
für
Militair-Dienstschriften.
8. cart. Preis 10 Sch.

Carl Graefe,
Premier-Lieutenant im 3. Art.-Regmt.,
Das Reitzeug und die Geschirre
der Batterien und Kolonnen
der
Preußischen Artillerie
nebst
Anweisung zum Satteln, Schirren und
Packen.
Mit 53 in den Text gedr. Holzschnitten.
kl. 8. cart. Preis 8 Sch.

W. Hoffmann,
Lieutenant im dritten Artillerie-Regiment,
Die Waffenlehre.
Ein Leitfaden
zur
Vorbereitung für das Officier-Examen.
Mit 163 in den Text gedr. Holzschnitten.
gr. 8. geb. Preis 1 fl 10 Sch.

von Kalinowsky II.,
Prem.-Lieutenant des 17. Inf.-Regiments, Adjutant des
2. Bat. (Düsseldorf) 17. Landwehr-
Regiments,
Das Bureau
des
Landwehr-Bataillons.
Ein Hülfsbuch
für Adjutanten, Compagnieführer und Be-
zirkssfeldwebel der Landwehr.
kl. 8. geb. 25 Sch.

C. von Restorff,

Hauptmann im 17. Infanterie-Regiment und Mitglied
der Gewehr-Prüfungs-Kommission
in Spandau,

Die Theorie des Schießens

mit
besonderer Beziehung auf die gezogenen
Handfeuerwaffen.

Mit 2 Figurentaf. u. 1 Tabelle.
gr. 8. brosch. 20 Sch.

Rüppell,
Major im 5. Artillerie-Regiment,
Lehrbuch

Befestigungskunst
als Leitfaden zur Vorbereitung für das Of-
fizier-Examen.

Mit 102 Holzschnitten u. 1 Tafel.
gr. 8. geb. Preis 1 fl 22½ Sch.

Caesar Rüstow,
Prem.-Lieutenant im 32. Inf.-Regmt.,

Das Minié-Gewehr
und
seine Bedeutung für den Kriegsgebrauch.
Mit 22 in den Text gedr. Holzschnitten.
gr. 8. geb. 15 Sch.

Seit Januar 1856 haben die Presse ver-
lassen:

Anweisung
zur Ausführung

Handhabungs-Arbeiten bei der Artillerie.

Herausgegeben

von der

königl. General-Inspection der Artillerie.

Mit 48 in den Text gedr. Holzschnitten.

gr. 8. Preis geb. 20 Sch.

Dienst-Vorschriften

der

Königl. Preußischen Armee.

Herausgegeben

von einem Verein von Offizieren

und redigirt

von

Karl von Helldorff,

Hauptmann im Kaiser Alexander-Grenadier-Regmt.

1. Theil.

Mit 4 Figurentafeln.

gr. 8. geb. Preis 3 fl.

Soeben wurde versandt:

Ansichten

über die

taktische Ausbildung des Soldaten
namentlich des Infanteristen,

sowie über

Manöver im Allgemeinen.

Von

einem höheren norddeutschen Officier.

gr. 8. geb. Preis 8 Sch.

Unter der Presse befinden sich:

Leitfaden

zum **Unterricht für die Kanoniere**

der

Preußischen Artillerie
in dienstlicher und artilleristischer Be-
ziehung.

Amtlich herausgegeben
von
der königl. General-Inspection der
Artillerie.
16. geb.

Dienst-Vorschriften

der

Königl. Preußischen Armee.

Herausgegeben

von

G. von Helldorff.
2. (Schluß-) Band.
Preis 3 fl.

In Vorbereitung befindet sich:

v. Zichlinsky,

Hauptmann im 24. Inf.-Regiment,

Geschichte des 24. Inf.-Regiments.

2. Band.

Die im Jahre 1855 erschienenen Werke
stehen Handlungen, welche Absatz für Militaria
haben, gerne à Cond. zu Diensten. Die in
diesem Jahre erschienenen Artikel sind an sämmt-
liche Firmen, welche verlangt haben, expediert
worden. Der 2. Band der Dienst-Vor-
schriften, sowie der 2. Band von Zich-
linsky, Gesch. d. 24. Inf.-Regmts. wird
nur auf Verlangen versandt, und sollte
man uns keine Schuld beimessen, wenn Firmen,
welche ihre Continuation aufzugeben vergessen,
bei der Expedition übergangen werden. Zur
Bestellung beliebe man sich der im Naumburg's-
chen Wahlzettel befindlichen Verlangzettel zu
bedienen.

Hochachtend

Berlin, im Juli 1856.

A. Bath,

Mittler's Sortimentsbuch

[9780.] Soeben wurde versandt:

Graevell's

Notizen für praktische Ärzte

über die

neuesten Beobachtungen in der Medicin
mit besonderer Berücksichtigung der
Krankheits-Behandlung.

VIII. Bd. 1. Abth. (pr. eptl. n. 5½ fl.)

Ich habe diese Abthg. nach der bisherigen
Continuation verschickt, und bitte, wer diese
Fortsetzung nicht erhalten, zu verlangen.

Dieses repertorierte Jahrbuch er-
freut sich einer stets wachsenden Theilnahme
bei den Aerzten und Wundärzten, sodass dem-
selben zugewendete Thätigkeit stets von guten
Resultaten belohnt wird. Bewußt fernerer Ver-
wendung bin ich bereit, soweit der Vorraum
es gestattet, thätigen Handlungen Exemplare

dieser Abtheilung à Cond. zur Verfügung zu stellen, und sehe den resp. Aufträgen entgegen.
Ergebnist

Berlin, den 23. Juli 1856.

August Hirschwald.

[9781.] In Commission der Rein'schen Buchh. in Leipzig erschien:
Tabellen zur Reduction der Außer-Meridian-Höhen. Aus dem Englischen nach der für das Hydrograph. Bureau der brit. Admiralität veranstalteten fünften Londoner Ausgabe, von Cap. H. B... r. gr. 8. Hamburg. carton. 15 Sgr.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[9782.] Pädagogischer Verlag.

Zur Versendung wird in diesen Tagen fertig:

The Schoolboy's first story-book. A preparation for speaking and writing the english language. Being a collection of easy tales and anecdotes simplified for the use of the junior Classes of the „Burgerschule“ at Bremen. 8. geh. 8 Sgr, cart. 10 Sgr ord.

Unter der freundlichen Mitwirkung von Herrn Director Dr. Graefe sind diese englischen Lesestücke zum Drucke befördert. Ein solches Lesebuch ist schon längst gewünscht, es sind die kleinen Lesestücke voll Frische und Leben, und jedem Lehrer wird es eine Freude sein, dieses Buch zur Einführung vorlegen zu können, sowie der Gebrauch desselben eine Ermunterung zum Erlernen der englischen Sprache für die Schüler sein wird.

Nicht minder wird einen reichen Absatz erlangen:

Kozenberg, H. W. A., Lehr- u. Uebungsbuch der englischen Sprache zum Schul- und Privatgebrauche. 1. Theil, enth.: Die Etymologie. gr. 8. 1 1/2 ord.

Der Herr Verfasser ist durch die Bearbeitung und Herausgabe seiner spanischen Sprachlehre, sowie mehrerer anderer Lehrbücher bekannt und geschägt. Der langjährige Unterricht, den er zu geben hatte, führte ihn zu der Überzeugung, daß noch immer eine Grammatik fehle, die durch Gründlichkeit ohne Überladung dem Schüler das Erlernen der englischen Sprache leicht und angenehm mache. Ich bin fest überzeugt, diese Grammatik wird in vielen Schulen und für Privatstunden benutzt werden, wenn Sie nur die Güte haben, sich thätig dafür zu verwenden.

Der zweite Theil wird Lese- und Uebungsstücke enthalten.

Bremen, Ende Juli 1856.

A. D. Geisler.

[9783.] Am 20. August d. J. erscheint bei mir mit Eigenthumsrecht:

Dancla, Charles, Collection de Duos faciles et brillants pour Piano et Violon. No. 6: I Puritani, de V. Bellini.

C. F. Peters.

Bureau de Musique in Leipzig.

[9784.] Bei B. Schott's Söhne in Mainz erscheint mit Eigenthumsrecht:

Ascher, J., Fête espagnole. Op. 51.

— — La Fanchonnette. Morceau de Salon. Op. 52.

— — Tais-toi mon coeur. Romance de l'Op. La Fanchonnette. Op. 53.

Blumenthal, J., Douleur et Espoir. Souvenir. Op. 37.

— — Les Regrets. Nocturne. Op. 38.

— — La Caressante. Caprice. Op. 39.

— — Le Papillon (Der Schmetterling). Romance.

Burgmüller, Fréd., La Fanchonnette. Grande Valse brillante.

De Beriot, Ch., 8. Concerto. Op. 99. Pour Violon av. acc. de Piano ou d'Orchestre.

— — Fantaisie ou Scène de ballet. Op. 100. Pour Violon av. acc. de Piano ou d'Orchestre.

Goria, A., Au bord de la Fontaine. Etude-Réverie. Op. 78.

— — Souvenir d'Il Travatore de Verdi. Fantaisie de concert. Op. 79.

Gottschalk, L. M., Le Banjo. Esquisse américaine.

— — Marche de Nuit.

— — Souvenirs d'Andalousie. Caprice de concert.

— — Last Hope. Méditation religieuse.

Schad, J., L'Index. Valse-Etude. Op. 47.

Neuer Roman von L. Schubar!

[9785.] Binnen Kurzem versenden wir:

Die Kinder Israel.

Frei, nach einem französischen Stoffe bearbeitet

von L. Schubar.

3 Bände. 8. Eleg. brosch. ord. 2 2/3 fl. à Cond. mit 33 1/3 %, baar mit 50% Rabatt.

Dieser Roman des bereits vortheilhaft bekannten Verfassers, dessen Schriften in keiner guten Leibbibliothek fehlen, dürfte großes Aufsehen machen.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin, im Juli 1856.

Preußisches Literatur-Comptoir.

(Vide Wahlzettel Nr. 82.)

[9786.] In den nächsten Tagen versende ich:

Recensenten-Hölle

oder

oberflächliche Kritik u. Heine'sche Tiefe.

Einige

Worte in Briefform an die deutsche Nation

von X. Y. Z.

8. 2 1/2 Bogen. Geh. 10 fl.

Rendsburg, den 26. Juli 1856.

P. Matthiessen.

Angebotene Bücher u. s. w.

[9787.] Hübner in Leipzig offerirt: Hinrichs, Bücherverzeichniß 1837—1852. für 4 fl baar.

[9788.] H. Fischer & Co. in Basel offeriren in Zausch — Ladenpreis gegen Ladenpreis: 6 Ex. Biblia hebraica, pars II. (Prophetae posteriores et Hagiographa.) 8. Bas. Velinpapier brosch. (6 frs.) ca. 150 Ex. Biblia hebraica s. Test. Vet. c. vers. german.-rabbin. 4. Basel 1827. roh. (Ladenpreis 20 frs.)

[9789.] Wohl zu beachten!
Preisermäßigung.

Riepert, Dr. H., Karte von Alt-Indien, zu Professor Dr. Chr. Lassen's Handbuch der Indischen Alterthumskunde. Statt 2 fl 16 gr verkaufe ich dieselbe zu 5 Sgr netto gegen baar, bei 12 Erpl. zusammenommen 2 Freieremplare.

Bonn, den 25. Juli 1856.

H. B. König.

[9790.] Preisermäßigung.
Allgemeine und specielle Pathologie und Therapie.

Von Dr. J. L. Schönlein.

Ladenpreis 6 fl.

lieferre gegen baar für nur 1 fl.

Gegen dieses Werk nehme auch Jugendschriften, Wörterbücher, Illustrirte Werke, Chroniken und wissenschaftliche Werke in Change und sehe deshalb geneigten Öfferten entgegen. Schaffhausen, im Juli 1856.

Joh. Friedr. Schalch.

[9791.] Ulbers, Denkzettel.

Im Besitz des Vorrathes von: Ulbers, Ch. S., erbauliche Denkzettel, oder Entwürfe zu Predigten über die Sonntags-Evangelien. 3 Jahrgänge in aussführl. Auszügen von C. N. Kähler. Kiel 1847. Preis 1 fl 18 fl.

offerire ich Exemplare à 24 fl baar und bei Abnahme von 6 Exemplaren zusammen das 7. als Frei-Exemplar.

Friedrich Voigt in Leipzig.

[9792.] Der Herr Verfasser wünscht mit dem kleinen Reste der Auflage nachstehender Werke zu räumen und zwar zu bedeutend ermäßigtem Preise:

Zwick, H. A., Grammatik der West-Mongolischen, das ist: Oriad oder Kalmückischen Sprache. Früherer Preis 1 fl 20 fl netto, jetzt 1 fl baar.

— — Handbuch der Westmongolischen Sprache, gesammelt und verdeutscht. Früherer Preis 5 fl netto, jetzt 3 fl baar.

Donaueschingen, im Juli 1856.

P. Schmidt's Hofbuchhändl.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[9793.] Leopold Voss in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangezeige:

- 1 Wagner, Tob., *Memoria rediviva Nobilissimorum Guthiorum a Sulz in Durchhausen*. Fol. Stuttg. 1657.
- 1 Gottschalck, *Catalogus plantarum horti academ. Lugd. Batavi. 8. Ploen.* 1697.
- 1 Spielmann, *Diss. de vegetabilibus venenatis Alsatiae. Resp. F. A. Guérin.* 4. Argentorati 1766.
- 1 Carrichter, der Deutschen Speisckammer. 8. Tübingen 1739.
- 1 Fauriel, *Chants populaires de la Grèce moderne.* Tom. 1.
- 1 Tesseræ gentilitiae a Silvestro Petra Sancta Romano societatis Jesu. Romae 1638, typis haered. F. Corbeletti.
- 1 De Symbolis heroicis libri IX a Silvestro Petra Sancta. Antverpiae 1634, Balt. Morretus.
- 1 Li Pregi della Nobilita Veneta, da D. Casimiro Freschot B. Venezia 1682.
- 1 Cronaca Veneta sacra e profana. 2 vol. Venezia 1793, presso Franc. Tosi.
- 1 Vollständige Wappenkunst, von Joh. Paul Reinhard. Nürnberg 1747.
- 1 Neu vermehrte Heraldica Curiosa, von J. A. Rudolphi. Frankfurt u. Leipzig 1718.

[9794.] Martinus Nijhoff im Haag sucht:

- 1 Ranke, Neun Bücher Preuß. Geschichte. Letzte Ausg.
- 1 Eggers, v., *Actenstücke.* Leipz. 1801.
- 1 Schaumann, Gesch. des 2. Pariser Friedens.
- 1 Goertz, Comte de, *mémoires.* 1805.
- 1 Murr, v., *Journal zur Kunstgeschichte.* compl.
- 1 Fabricius, *Codex apocryphus et pseudepigraphus.* 5 vol.

[9795.] D. Nutt in London sucht:

- 1 Oweni Epigrammata. 8. Amberg 1811.
- 1 Dukes, L., *Ehrensaule.* Wien 1839.
- 1 — liter.-hist. Mittheilungen. Stuttgart 1844.
- 1 Geiger, Beiträge zur jüdischen Literaturgeschichte. Breslau 1847.
- 1 Barbanson, *occulta sewita divini amoris.*
- 1 Zeitschrift f. die Kultur des Morgenlandes. Band 4 bis 7.
- 1 Quenstedt, *systema theologiae.* Witebergae 1685.
- 1 Testamentum novum, ed. Griesbach. 2 vol. 8. Leipz. 1805.
- 1 Charleroi, histoire de la Nouvelle France.
- 1 Lahontan, *Voyage dans l'Amérique Septentrionale.*
- 1 Chaplain, dto. dto.
- 1 Lescarbot, dto. dto.
- 1 Layard, *Histoire du Canada.* 1636.

Dreiundzwanzigster Jahrgang.

[9796.] J. W. Spaeth in Berlin sucht zu antiquarischen Preisen:

- 1 Payne's Miniatur-Almanach I—XI. Jahrgang. — Brockhaus' Conversations-Lexikon. X. Auflage. cpl.; auch einzelne Hefte. — 1 Text zu Wolff's beschreibende Geometrie.

[9797.] Die Evangelische Buchhandlung in Berlin sucht u. sieht Oefferten entgegen:

- 1 Arnd, Joh., *Erklärung des Psalters u. Katechismus.*

[9798.] J. Goldacker in Leipzig sucht billig: 1—2 Blumenhagen, Werke. 16 Bde. Neu. 1 Soll u. Haben. Wenn auch gebraucht.

[9799.] Die Richter'sche Buchhdg. in Reichenbach sucht billig:

- 1 Neander, Kirchengeschichte. Wohl. Ausg. 10. 11. Bd.

[9800.] Die Heinr. Schrag'sche Buchh. in Nürnberg sucht antiquarisch:

- 1 Baumstark, *cameralistische Encyklopädie.* Heidelberg 1835.

[9801.] G. H. Friedlein in Leipzig sucht billig:

- 1 Karsten, *Handbuch der Eisenhüttenkunde.* 5 Thle. Neueste Auslage.

[9802.] Bahrhofer in Marburg sucht:

- 1 Bach, Kirchenstatistik.
- 1 Donelli, *comment. de jure,* ed. Bucher. vol. XIV.

[9803.] J. Schimmelburg in Halberstadt sucht:

- 1 Plutarch, Agis u. Cleomenes. Deutsch.

[9804.] J. Hef in Ellwangen sucht:

- 1 Hungari's Musterpredigten. Band 21—26.
- 1 Döllinger's Verordn. X. 2. XII.
- 1 Leipziger Illustr. Zeitung. Bd. 1—25.

[9805.] R. Friedländer & Sohn in Berlin suchen:

- Musikalien.
Schröter, Cor., 25 Lieder. Fol. obl. Weimar 1786.

Gesänge mit Begleit. f. das Clav. Fol. obl. Leipz. u. Winterthur 1777.

Volks- u. and. Lieder mit Begleit. des Fortep. v. Seckendorf. Weim. 1779.

Liederbuch in Musik gesetzt v. Breitkopf. qu. Fol. Leipz., Breitkopf.

[9806.] Ernst Kniep jr. in Hannover sucht billig und bittet um Oefferten:

- 1 Trolopp, die Geheimnisse v. London. (Ausg. von Fleischer, Leipz.) 3. Bd. apart. — 1 Wirth, dtsc̄he. Geschichte. — 1 Zimmermann, dtsc̄he. Bauernkrieg. — 1 Becker's Weltgeschichte. 14 Thle. Berl. 1844. — 1 Reinhard, Fr. Volk., Predigten. 1792. 93. 95. 96. 1804—1812.

[9807.] Th. Klöse in Kiel sucht billig:

- 1 Buttmann, Mythologus. 2 Bde. Berl.
- 1 Boetticher, lexicon Taciteum. Berl.
- 1 Ciceronis Brutus, ed. Ellendt. 1844.
- 1 Cramer, Gesch. d. Erziehung. 2 Bde. Elberf.

1 Hergenhöther, Erziehungslehre. Sulzb.

1 Humboldt, v., Briefe an e. Freundin.

1 Herder's Eid, m. Randz. v. Neureuther.

1 Hoffmann, Fr., physik. Geographie.

1 Heidelb. Jahrb. d. Literatur 1855 u. ff.

1 Ideler, mathem. u. techn. Chronologie. 2 Bde. Berlin.

1 Jacobs, verm. Schriften. Bd. 3. Leipzig 1829.

1 Kell, bibl. Lehrstoffe. 2 Thle. Leipz.

1 Krause, Gymnastik d. Hellenen. 2 Bde. M. Abb. Leipz. 1841.

1 Magikon, od. geh. System e. Gesellsch. unbek. Philos. 2 Thle. Hann.

1 Massinger and Ford, dramatic works, w. ill. by Coleridge.

1 Meyer, F. L. Schröder. Beitr. f. R. d. Menschen u. Künstlers. Hamb.

1 Pascal, pensées.

1 Roos, M. F., Predigten. Stuttg.

1 Pädag. Revue, h. v. Mager. Bd. 21—26. 33—41. Zürich 1849, 1850, 1853—1855.

1 Ritter, d. Siderismus. 1. Tüb.

1 Roscher, Klio I: Thucyd. Gött. 1842.

1 Ritter, Erdkunde. cpl. Berlin.

1 Sydow, v., method. Handatlas. Gotha.

1 Schmid, Civilproces. 3 Thle. Kiel.

1 Comicorum Latin. reliquiae, rec. Ribbeck. Lips.

1 Vellejus Paterculus, ed. Kritz. Lips.

1 Zeitschrift f. prakt. Baukunst, h. v. Romberg, f. 1851—55.

1 Zeitschrift f. Gymn.-Wesen, h. v. Müßell. Jahrg. I—IV. Berl. 1847—50.

[9808.] Johann Haas in Wels sucht billig:

- 1 Geschichte des Pabstthums. 1. Bändchen. (Dresden 1828, Hilscher.)

1 Moriz, Geschichte der Stadt Wels und Lambach.

1 Lamartine, Geschichte der Girondisten.

[9809.] G. J. Manz in Regensburg sucht:

- 1 Wahl, clavis N. T.
- 1 Winet, griech. Grammatik des N. T.
- Neueste Ausl.

1 Bruder, griech. Concordanz.

[9810.] J. Meiners & Sohn in Mailand suchen:

- 2 Weiss, princip. de philos.
- Todd and Bowman, physiol. Anatomy. Part 1—3.

1 Bibliothek der Chirurgie, v. Langenbeck. 4 vol.

1 Neue do. do. 4 vol.

[9811.] G. J. Kettmeier in Frankfurt a/M. sucht nachstehende Schriften von Heintz Bischöfle unter gefälliger vorheriger Preisangabe:

De hypothes. dilucidatio critica. 4. Frankft.a/O. 1792.

Bibliothek nach der Mode. ibid. 1793.

Literarisches Pantheon. ibid. 1794.

Arcadien oder Gemälde der Natur auf einer Reise von Berlin nach Rom. Bayreuth 1796.

Coronata oder der Seeräuberkönig, ein Holzschnitt vom Verf. d. Aballino. ib. 1807.

Theaterkalender (mit mehreren Aufsätzen). 1791.

Olla potida: Lohenstein als dramatischer Schriftsteller. 1790.

Berliner Archiv der Zeit u. ihres Geschmackes. Septemberheft 1795. Maiu. Novbr. 1796.

Ellrodt's Taschenkalender zur belehrenden Unterhaltung für die Jugend pro 1796. (Enthält Aufsätze v. H. Bischöfle.) Bayreuth.

Ebenso die Zeitschrift Humaniora 1796. (Aufsatz: Metapolitische Ideen.)

In Wieland's neuem deutschem Merkur 1796 (Briefe eines Norddeutschen aus Paris).

Mißverständnisse, ein Schauspiel. Augsb. 1798.

[9812.] Berken & Schloepke in Schwerin suchen antiquarisch:

1 Becker's aust. Grammatik d. deutschen Sprache.

1 Hugo, Lehrb. d. Geschichte d. röm. Rechts. N. A.

1 Apulejus, der goldene Esel.

1 Ennes, biogr. Denkmal d. schwedischen Krieger, welche unter Karl XII. in russische Gefangenschaft gerathen sind. Stockholm.

1 Dosterga. disputationes jurid. ad pandecatas.

1 Stravius, in Gothofredi Immo.

1 Bertrandi resolutio leg. 21 de hereditate vel actione vendita.

1 Richter, Hausbibel.

1 Shakspeare's Schauspiele, übers. v. Schlegel u. Tieck.

[9813.] Paul Schettler in Göthen sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Röhr, J. Fr., christliche Amtsreden, bei verschiedenen Anlässen gehalten. Leipzig 1838, Wuttig.

[9814.] W. Türk in Dresden sucht:

1 Hahnemann, Chronische Krankheiten.

[9815.] J. A. Stargardt in Berlin sucht u. bittet um Offerte:

Lünig's Reichs-Archiv. Band IV. VI. XII. bis XXIII. incl.

[9816.] A. D. Geisler in Bremen sucht gut erhalten u. ohne Stempel ob. andere Zeichen eines früheren Besitzers:

1 Goethe's sämmtl. Werke. gr. 8.-Ausg. cpl. Am liebsten gut geb.

1 Hauff's Werke. Gr. Ausg. in 10 Bdn. do.

1 Archenholz, Gesch. d. Tiberstiers. Tüb. 1803.

1 Amadis v. Gallien. Ritterroman.

1 Lesueur, d. abgerissenen Larven. 2 Bde. Hilobgh. 1791.

1 Pillmann, Mittb. a. d. Geb. d. homöop. Heilk. Gotha 1849.

1 Portraits-Szenen a. d. Jahre 1848. Mannh. 1849.

1 Sammlung auserl. Abhandlgn. d. Beobacht. üb. d. ration. Gebr. d. kalten Wassers. Wien 1849.

1 Blanc u. Jeannron, d. europ. Malerschulen d. Mittelalters u. d. Neuzeit. Grimma 1851. cpl.

1 Roquette, d. Reich d. Träume. geb.

1 — Herr Heinrich. do.

1 — d. Tag v. St. Jacob. do.

1 — Hans Haidekuckuck. do.

1 — d. Hünengrab.

1 Putlis, Was sich der Wald erz. M.-A. geb.

1 — Luana. do. do.

1 — Vergißmeinnicht. do. do.

1 Prinzessin Ilse. do. do.

Mehrere Exemplare

[9817.] Heinrich Matthes in Leipzig sucht zu billigen Preisen:

Brockhaus' Conv.-Ler. 10. Aufl. brosch.

Pierer, Universaller. Neueste Aufl.

Payne's Dresdener Gallerie.

— Münchener Gallerie.

— Berliner Gallerie.

— Universum. Neue Folge. 1. 2. u.

3. Bd.

Schmidt, J., Gesch. der deutschen Nationalität. 2. Aufl. 3 Bde. 1855.

1 König, die Clubbisten.

[9818.] C. H. Reclam sen. in Leipzig sucht unter Preisangabe:

1 Allg. Augsburg. Zeitung. Jahrg.

1850—1855. Gut ge-

1 Menzel, W., Literaturblatt halten.

1850—1855.

(Auch einzelne (compl.) Jahrg. sind mit willkommen.)

Mehrere Exemplare

[9819.] Otto Deistung in Jena sucht:

1 Weiske's Rechtslerikon.

1 Schmidt's medicin. Jahrbücher 1843—55.

1 Straß, Handb. d. Weltgeschichte. 2. u.

6. Bd.

1 Rotteck's allgem. Weltgeschichte. 8. Aufl.

1. u. 3. Bd. 1832.

Mehrere Exemplare

[9820.] A. G. Liebeskind in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:

Mickiewicz, Werke. 4 Bde. Polnisch.

[9821.] Williams & Morgate in London suchen:

1 Centralzeitung f. Veterinärkunde 1850 —1855.

1 Archiv f. Thierheilkunde. I—XX. Bd.

1 Organ f. Kunst. Jahrg. 1—4. Köln.

1 Verhandlungen d. naturforsch. Vereins zu Bonn. 6. Band.

1 Isis. Jahrgang 1817—1845.

1 Virchow, über brandiges Absterben.

1 Rudolfs, Beschädigungskrankheiten der Thiere. Berlin 1853.

1 Michellant, Mémoires de Philip de Vigneules. Stuttg. 1852, Lit. Verein.

1 Mémoires de Phil. de Comines. Ed. de Lenglet Dutresnois. 4 vols. 8. Paris 1737.

1 Schones Exemplar von Vicelli Titian, habiti antiche.

1 Berlinburger Bibel. Gut erhalten.

1 Bellermann, über phönizische und punische Münzen. 1—4. Stück. 8. Berlin 1812 —1816.

[9822.] Ch. G. Ernst am Ende in Dresden sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Orsini, vita, elogio e memorie dell' egregio pittore Pietro Perugino. (Perug. 1804.)

1 Pungileoni, memorie istoriche di Antonio Allegri, dette Correggio. 3 vol. (Parma 1813.)

1 Macerata, memorie istoriche delle arti e degli artisti della Maria di Ancona. 2 vol. (1834.)

1 Huard, vie complète des peintres espagnols. 2 vol. (Paris 1841.)

1 George, galerie de feu S. Em. le Cardinal Fesch. 3 vol. (Rome 1844.)

[9823.] H. Lämmlin in Schaffhausen sucht billig:

1 Panzer, Gesch. d. luth. Bibelübersetzung nebst Nachträgen.

Vide auch B.-Bl. # 69 u. 81 u. Wahlz. # 62.

[9824.] Mr. Brühn's Buchb. in Schleswig sucht antiquarisch und bittet um Offerten nebst Preisangabe:

Ausführliche Werke über Schiffbaukunst, besonders der Dampfschiffe, in deutscher, englischer und französischer Sprache.

[9825.] Ed. Leibrock in Braunschweig sucht antiquarisch:

1 Hamburger Lesefrüchte 1854. 1855.

1 Godwie Castle. 3 Bände.

1 Tieck, Novellenkranz f. 1854.

[9826.] Carl Gerold's Sohn in Wien sucht und bittet um vorherige Preisangabe:

1 Wiener, Beiträge zur Geschichte des Inquisitionsprozesses.

1 — Abhandlungen aus dem Gebiete der Rechtsgeschichte. 1. 2.

1 Wächter, Beiträge zur deutschen Geschichte.

[9827.] G. Brauns in Leipzig sucht billig:
1 Eckermann, Gespräche m. Goethe.
1 Rahel, ein Buch d. Andenkens.
1 Goethe u. Werther.

[9828.] Bangel & Schmitt in Heidelberg suchen antiquarisch:
Heumann, Documenta lit. Altorf 1758.
Hardt, v. d., histor. liter. reformat. 1717.
Schardii Collectio scriptorum. Basil. 1566.
Dornavii Amphitheatrum. 1619 oder 1670.
Pfister, Herzog Christoph v. Württemberg.
Manke, deutsche Geschichte. 5 Bde. Wohlf. Ausg.

[9829.] F. Dümmler's Buchhandlung (W. Grube) in Berlin sucht:
1 Wolzogen, Karoline v., Literar. Nachlaß. I. Bd. (Breitkopf & H.)
1 Abel-Remusat, L'invariable Milieu en Chinois et en Mandchou. Paris 1817.
1 Rosen, üb. die Offsetische Sprache.
1 — üb. das Mingrelische, Suanische u. Albanes.
1 Bopp, üb. die Celtischen Sprachen. Berlin 1838.

[9830.] Fr. Brandstetter in Leipzig sucht antiquarisch (wenn auch stark gelesen, doch jedenfalls ganz vollständig) und bittet um Offerten:
1 Das Ausland. Jahrgang 1852, 1853, 1854, 1855 und 1856.
1 Magazin für die Literatur des Auslandes. Jahrgang 1852, 1853, 1854, 1855 und 1856.

[9831.] Die G. H. Zeh'sche Buchhandlung in Nürnberg sucht billig:
1 Willdenow, Grundzüge der Botanik.
1 Mosenthal, Deborah. 8. — 1 Freitag, Valentine.

Burückverlangte Neuigkeiten.

[9832.] Ergebene Bitte.

Die verehrl. Handlungen, welche Exemplare von:
Gaetzschmann's Auf- und Untersuchung von Lagerstätten nutzbarer Mineralien. 1. und 2. Lieferung. gr. 8. gehestet.
ohne sichere Aussicht auf Absatz lagern haben, würden mich durch schleunigste Rücksendung derselben zu besonderem Danke verpflichten.
Freiberg, 7. Juli 1856.

J. G. Engelhardt.

[9833.] Burück.

Ich ersuche Sie, mir von Günther, homöop. Hausfreund. 2. Bd.
— Thierarzt. 1. u. 3. Bd.
Alles zurückzusenden, was Sie ohne Aussicht auf baldigen Absatz davon auf Lager haben.
Sondershausen, den 21. Juli 1856.
Fr. Aug. Enpel.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[9834.] Offene Stelle.

Im Septbr. wird in einer rheinpreußischen Sortimentsbuchhandlung die Gehilfen-Stelle vacant. Anreihungen von durchaus tüchtigen, gut empfohlenen jungen Leuten werden sub M. G. 6. durch Herrn B. Hermann in Leipzig erbeten, welcher auch nähere Auskunft zu geben vermag.

[9835.] Offene Stelle.

Für eine Buch- u. Kunsthändlung in Süddeutschland wird ein tüchtiger, militärfreier junger Mann als Gehilfe gesucht. Täglichkeit, rasches, unverdrossenes Arbeiten, Umsicht und besonders ein empfehlendes Benehmen dem Publicum gegenüber sind Hauptbedingungen. Solche, welche der französischen und englischen Sprache oder einer von beiden mächtig sind, erhalten den Vorzug. Respektirende wollen sich gefälligst mit Anschluß ihrer Zeugnisse an Herrn Franz Wagner in Leipzig franco wenden.

[9836.] Offene Stelle.

Für die selbstständige Leitung einer Zeitungs-Expedition in einer der größten und schönsten Städte Deutschlands wird ein routinierter Buchhändler gesucht, der mit dem Zeitungswesen und dem Verlagsbuchhandel vertraut ist und darüber günstige Zeugnisse aufzuweisen vermag. Die Stellung ist in jeder Beziehung angenehm und mit einer bedeutenden Einnahme verbunden, die bei einiger Täglichkeit sich noch beträchtlich erhöht. Da dem Expedienten aber auch die Führung der höchst umfangreichen Gassengeschäfte übertragen wird, so ist die sofortige Erlegung einer Caution von circa 2000 f. preuß. Courant erforderlich, und wollen sich nur solche Herren um quaest. Stelle bewerben, die erwähnte Summe disponibel haben.

Offerten werden unter Chiffre C. F. # 20. durch Herrn Joh. Fr. Hartknoch in Leipzig franco erbeten und wäre ein sofortiger Antritt sehr erwünscht.

[9837.] Offene Lehrstelle.

Ein mit den erforderlichen Schulkenntnissen ausgerüsteter junger Mann findet bei uns unter annehmbaren Bedingungen eine Anstellung als Lehrling. Der Eintritt könnte sofort geschehen.

Kiel, 22. Juli 1856.

Akademische Buchhandlung.

[9838.] Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann, der seit fünf Jahren im Musikalienhandel thätig gewesen, während letzter Zeit eines der größten Leih-Institute leitete, wünscht zum 1. September ein anderweitiges Engagement.

Gefällige Offerten werden unter Chiffre C. M. durch Herrn K. Köhler in Leipzig erbeten.

[9839.] Stelle-Gesuch.

Für einen jungen Mann, der seine 4jährige Lehrzeit in einem lebhaften Sortimentsgeschäft zurückgelegt, und der noch 6 Jahre un-

unterbrochen in demselben als Commiss gearbeitet hat, suche ich eine anderweitige gute Stellung. Derselbe ist in allen Branchen des Sortimentsgeschäfts routiniert, sehr wissenschaftlich gebildet, u. kann sofort antreten. Offerten unter F. L. nimmt Herr Fr. Ludw. Herbig in Leipzig an.

[9840.] Stelle-Gesuch.

Ein militärfreier junger Mann aus Ostpreußen, seit 6 Jahren im Buchhandel, in der Bücher-Führung geübt, sucht eine dauernde Stellung, wenn möglich in Sachsen oder Österreich. Gern möchte er sich nach Verlauf von 1–2 Jahren entweder am Geschäft beteiligen oder dasselbe ankaufen. Adr. unter H. F. 3. besorgt die Red. d. Bl.

[9841.] Lehrstelle-Gesuch.

Ein junger Mensch, der das Gymnasium bis Prima absolviert hat, sucht als Lehrling ein halbiges Unterkommen in einer lebhaften Sortimentshandlung. Frankirte Offerten nimmt P. v. Eye in Meiningen entgegen unter der Chiffre A. M. R.

Vermischte Anzeigen.

[9842.] Soeben wurde versandt:

der XXXII. Katalog meines antiquar. Büchelagers: Theologie und Verwandtes. Abtheilung II., Bücher in Octav und kleineren Formaten. 8. 9 Bogen. (144 S.)

Derselbe enthält eine Fülle gediegener und seltener Werke, hauptsächlich aus dem Gebiete der katholischen Theologie, wie sie nicht häufig geboten wird, und macht dadurch jede Verwendung lohnend. Ich expediere franco Leipzig mit 15% Rabatt und bitte Handlungen, denen der Katalog nicht zugänglich, die sich aber dennoch für denselben interessieren, Exemplare nach Maassgabe Ihres Bedarfs zu verlangen.

Augsburg, im Juli 1856.

F. Butsch,
vormals: W. Birett.

[9843.] Das zunehmende Interesse für Antiquaria an hiesigem Platze läßt uns hiermit die Bitte an Sie richten, uns Ihre Antiquar- und Auctionskataloge in 3–4facher Anzahl stets schnell und regelmäßig übersenden zu wollen.
Altenburg, Juli 1856.

Schnupphase'sche Buchhandlung.

[9844.] Robert Veit in Prag ersucht die Herren Musikalienhändler, ihm 1 Verlagskatalog umgehend (d. B. Hermann in Leipzig) einzenden zu wollen.

[9845.] Die Jos. Hermann'sche Kunsthändlung in Wien ersucht um gefällige Ansichtzusendung neu erschienener Vorlagen für Schlosser und Spangler.

[9846.] Da ich nunmehr meinen Geschäftskreis hierselbst genau kennen gelernt, so werde ich meinen Bedarf selbst wählen, und bitte mit daher unverlangt nichts mehr senden zu wollen.

Louis Garcke in Naumburg a/S.

[9847.] Beachtungswert.

Das von mir Ende Juni mit 25% versandte Verzeichniß Nr. 16 herabgesetzter Bücher hat nur bis zum 15. September a. c. Gültigkeit. Ich ersuche daher, die gesl. Bestellungen zu beeilen, da ich nach dieser Zeit nur zu den in dem nächstens erscheinenden Verzeichniß Nr. 17 angegebenen Preisen austiefen werde.

Prag, 20. Juli 1856. A. Kuranda.

[9848.] Leihbibliothek zu verkaufen.

Eine recht nette Leihbibliothek, nur die bessern und neuern Sachen enthaltend, 3300 Bde. stark, gut gehalten, ist für 500,- D. baar zu verkaufen durch J. Goldacker in Leipzig, Brühl 83.

[9849.] Eine französische Leihbibliothek — fast neu — ist zum Preise von 100,- D. zu verkaufen. Gesl. Offerten unter Chiffre A. B. No. 66 wird Herr E. F. Schmidt in Leipzig die Güte haben entgegen zu nehmen.

[9850.] Die J. Polásek'sche Buchhandlung in Temesvár sucht und sieht gefälligen jüdenigen Offerten entgegen:

Eichés von landwirthschaftlichen Maschinen und Geräthschaften, dann: von Verdienst- und Ausstellungs-Medaillen aller Länder.

Illustrirter Kalender für 1857.

[9851.] Ich erlaube mir, Sie darauf aufmerksam zu machen, dass ich auch für den nächsten Jahrgang des Illustrirten Kalenders

Bekanntmachungen von Büchern, Kunstsachen, Musikalien, Landkarten etc.

bis zum 15. August annehme und die gespaltene Nonpareille-Zeile oder deren Raum mit 4 N. netto berechne.

Bei der grossen Verbreitung des Kalenders glaube ich denselben mit Recht als eines der wirksamsten Bekanntmachungsmittel bezeichnen und Ihnen zur Benutzung für Ihre Inserate empfehlen zu dürfen.

Ergebnest
Leipzig, im Juli 1856.

J. J. Weber.

[9852.] Zu polnischen Inseraten

empfehle die bei mir für 1857 im vierten Jahrgange erscheinenden polnischen Kalender:

Kalendarz gospodarski
(Landwirthschaftlicher Kalender).

Kalendarz poznański
(Volkskalender mit Illustrationen).

Kalendarz domowy
(Haushaltungs-Kalender);

die Petitzeile 2 N., dasselbe Inserat für alle 3 Kalender zusammen die Zeile 5 N. Inserate erbitte mir direct oder über Leipzig bis spätestens den 25. August d. J.

Posen. Louis Mergbach.

[9853.] Zu höchst wirksamen Inseraten Ihres Verlages empfehle ich:
Annalen der Landwirtschaft. Aufl. 2000.

Landwirthschaftliches Centralblatt.

Aufl. 1000.

Landwirthschaftlicher Anzeiger.

Aufl. 2000.

Zeitschrift für die gesl. Naturwissenschaft. Aufl. 1000.

Mittheilungen für Feuervers.-Wesen. Aufl. 800.

Auch zu Beilagen bestens empfohlen.

Berlin. K. Wiegandt's Verlag.

[9854.] Kölnische Zeitung.

Inserate à 5spaltige Petitzeile oder deren Raum 2 S. — an einem andern als dem für Annoncen bestimmten Platz 3 S. — stellt die Unterzeichnete den Handlungen, die offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

Literarische Beilagen können mit der Zeitung nicht verbreitet werden.

Die Redaction liefert von Zeit zu Zeit kurze Besprechungen, oder auch nach Umständen ausführliche Kritiken, über neue Erscheinungen auf den Gebieten der Geschichte, Politik, der höheren Belletistik, der Länder- und Völkerkunde ic. und sieht den betreffenden Frei-Exemplaren durch Vermittlung der Unterzeichneten entgegen. Eine Verpflichtung kann die Redaction jedoch wegen der zur Recension eingesandten Artikel nicht übernehmen. Von den Besprechungen werden die resp. Verleger speciell in Kenntniß gesetzt, da Belege darüber seit Einführung des Zeitungstemper-Gesetzes in Preußen nur gegen Berechnung abgegeben werden können.

M. DuMont-Schanberg'sche Buchhdg. in Cöln.

[9855.] H. Bechhold in Frankfurt a. M. bittet um Offerten von besonders neueren, gesiegenen Werken zu antiquarischen Preisen und Resten von Verlags-Artikeln.

[9856.] Strazzen-Papiere

halte ich in großen Auflagen vorrätig, da mein Absatz fortwährend steigt, à Ries 6.- und 8.-.

Nob. Hoffmann in Leipzig.

Börse in Leipzig, am 28. Juli 1856.

Course im 14 Thaler-Fusse.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	jk. S. 2 Mt.	— 143%
Augsburg pr. 150 Ct. fl. . . .	jk. S. 2 Mt.	103%
Berlin pr. 100,- Pr. Crt. . . .	jk. S. 2 Mt.	99%
Bremen pr. 100,- Lsdr. à 5,-	jk. S. 2 Mt.	110%
Breslau pr. 100,- Pr. Crt. . . .	jk. S. 2 Mt.	99%
Frankfurt a/M. pr. 100 FL in S.W. . . .	jk. S. 2 Mt.	57/16
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . .	jk. S. 2 Mt.	153%
London pr. 1 Pf. St. . . .	Tagedat. 2 Mt.	—
	3 Mt.	6. 22 1/4
Paris pr. 300 Fres. . . .	2 Mt.	80%
	3 Mt.	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss	jk. S. 2 Mt.	100%
	3 Mt.	98%
Augustd'or à 5,- à 1/45 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . .	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5,- idem	d°.	—
And. ausl. Louisd'or à 5,- nach ger. Ausmünzf. . . .	d°.	10%
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	5. 16 1/4	—
Holland. Due. à 3,-	auf 100	6
Kaiserl. d°. d°.	d°.	7
Brest. d°. d°. à 65 1/2 As	d°.	—
Passir. d°. d°. à 65 As	d°.	—
Conv.-Species u. Gulden . . .	d°.	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . .	d°.	4
Gold pr. Mark fein Cöln	—	—
Silber „ d°. d°. . . .	—	—
Noten der K. K. Oestr. pr. Nat. Bank pr. 150 fl. . . .	—	100%
Kurhessische, Anh. Cöthen u. Bernburg, Schwarzb. Rudolstadt u. Meiningen-sche Cassen-Anweis. à 1 u. 5,-	—	—

Übersicht des Inhalts.

Bekanntmachung an sämtliche Leipziger Buchhandlungen. — Erschienene Neuigkeiten d. deutschen Buchhandels. — Studium von englischen Büchertiteln. — Zu den liter.-artist. Berträgen mit Frankreich. — Neuigkeiten d. ausländischen (ital.) Literatur. — Briefwechsel. — Anzeigebatt Nr. 9759—9856. — Börse in Leipzig, am 28. Juli 1856.

Anonyme 9760—64. 9834—36.	Friedländer & S. 9805.	Liebeslinb 9820.	Schmidt in D. 9792.
9838—41. 9848—49.	Friedlein in E. 9801.	Pippert 9769.	Schmidt in Sibeb. 9759.
Baigel & S. 9828.	Garde in R. 9846.	Litter.-Kompl. Brenz. 9785.	Schnuphaie 9843.
Bayrhoffer 9802.	Geißler 9782. 9816.	Manz in R. 9809.	Schott's Söhne 9781.
Bethold 9855.	Gerold's Sohn 9826.	Matthes 9817.	Schräg'sche Buchb. 9800.
Bermann 9845.	Goldsader 9798.	Matthiesen 9786.	Schüller 9770.
Bielefeld 9778.	Graas 9808.	Meiners & S. 9810.	Seip in S. 9767.
Brandstetter 9830.	Hanke 9774.	Merzbach in P. 9852.	Syæth 9796.
Braun 9—27.	Heindl 9776.	Mittler Sort. in P. 9779.	Stargardt 9815.
Brodhaus 9775. 9777.	Hes in E. 9804.	Monquart 9771.	Taubnig, B. 9766. 9768.
Bruhn 9821.	Hirschwald 9780.	Rijhoff 9794.	9772.
Budh. II. ab 9837.	Hoffmann in P. 9856.	Ruit 9795.	Tülf 9814.
Budb. Goangel. 9797.	Hübner 9787.	Overig & S. 9812.	Beit in P. 9844.
Büsch 9812.	Kettmehl 9811.	Peters in P. 9783.	Berl.-Aust. 988. Disch.
Deistung 9819.	Klemann 9773.	Poliatsch 9850.	9785.
Dümmler's Buchb. in P. 9829.	Kloß 9807.	Reclam sen. 9818.	Boigt in P. 9791.
Du Mont-Sch. 9854.	Kuttey Jr. 9806.	Rein 9781.	Boß in P. 9793.
am Ende 9822.	König in P. 9780.	Richter in R. 9799.	Weber in P. 9851.
Engelhardt 9832.	Kuranda 9847.	Schadé 9790.	Wiegandt 9853.
Evel 9833.	Lämmlin 9823.	Schettler 9813.	Williams & R. 9821.
Fischer & S. 9788.	Leibrof 9826.	Schimmelburg 9803.	Zeh 9831.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von P. G. Teubner.